

Die wunderbare Meerfahrt des hl. Brandan

[Lübeck]: [Johann Snell], [um1481/82]

<http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn101867800X>

Druck Freier  Zugang



P. 6 - 135

135

yngank van veelheyt der oer
 eplant kum. l. strede wijt vñ l
 Men se was als een scheuer
 lanck. To deme laesten vun
 wijt dat dar dat v onste vā t
 vñ kundē dar kumē vp gan.
 beydet miner bet yk. der k
 vp to gāde ane ozloff des ma
 he nu quaz vp dat hogeste de
 hoele dat ene yegen dar an
 yeghen dat ostē vñ ene cleyn
 vñ sprākt vt enē stene vor dat
 ter gades wonte so drade al
 slot dat water te sien. Do h
 holes do quā vñ deme antē
 yeghen vñ sprak. Seet wō
 dere to samen wonen vñ bo
 alle syne brodere lete komet
 syk kusstē do nomēde he
 des vor wūderē syk te bro
 wente he was alle betreket
 hare schynēde als de snee vñ
 de ogen vnde dat antlat vñ
 an. Do wart sunte Branda
 sik suluen. we my dat ik d
 hebbe so vele mo. re vñ
 engelschē stade m. hē leu
 Do sprak de olde ma. De
 grote wūder heft dy got
 der brodere heft gheapenb
 ten. dat du nicht weerdich
 dragende en cleet des mōn
 en mōnik. En mōnik vote

te id vas een rund
 syk neene vrucht
 ke hoch breeth vñ
 ne haue kuume so
 epe mochte ingan
 sūte Brandanus/
 betemēt hīr nicht
 s te hīr wonet Do
 es do sach he rwe
 sytē des eplandes
 borne als en soeth
 es holes dar te nō
 ne vñ leep so vēr/
 or te dore des enē
 en ole man em ent
 astuch ys dat bro/
 Brandano dat he
 o samen quemē vñ
 en by synen namē
 e syntē cleedyngē
 hare vñ barte te
 older vñ me sach
 xis nene cedinge
 ich vnde sprak in
 nonnikes cleet vñ
 te se nu in eneme
 gede te plesches
 vade so sodane
 he nenem yateze
 ost in dyneme bez
 ebende este tho
 u groter bist wen
 werke finer hēde

wonē myt sodaner sel
 dy god bewiset in tess
 gynk he myt ten twe
 voer myt sinen brode
 tere vā den capperen
 als he sach dat se so g
 he. ick sach nē so gro
 stalmisse alle grote ba
 druckede dar in dat se
 gantzje quarte te delte
 part. Also wortē se de
 in erem mūde te smak
 dage bōr he dat se va
 ten dages quā en gat
 hadde in sineme snau
 borne. an dat ende des
 vñ schone. Den let he
 mans. Do rep he to fi
 spise te vns god gefar
 te beren weren so gi o
 dat se vasten scholde
 gen se en epland vul
 in groter ouerulodich
 se an dat epland quen
 sepe vñ he gink vp de
 est id vul wolkruente
 roke quam ok to te b
 rpuere Do gink he wa
 dat land gan vñ sprak
 der spise te vns god ge
 vnde brukeden der du
 Darna voren se wedd
 grot vogel te het voge



Co-659(11)³¹

Ink.

140
uke. He seide brüchted
. Tobant reckede he sy
nā en ander vogel te en
twicht vñ vloch deme
nge bet he deme grūpe
o he so hoch in de lucht
ondē. men te ander vol
de vñ vyl by dat schyp
el wedder in syne stede.
roters albei dar begin
te weren alle tijd in. ij.
ij. begingen se sūte pe
dat mer so claer dat se
dupe was vñ segen mē/
inde vñ legben myt den
gewūnten vñ erer we/
grote stat vñ te broders
re te mysse scholde dōn
se vorteren. wente en
arbeit des waters dat se
t. Do wart he lachende
r dorheit dat gy te deer
dat grote deerte dat een
eres des gy sin vleesch ka
keten. Is got nicht een
s rps maket othmodich
ter symme vñ te broder
aen sik vñ swōdmeden by
le dat se nicht en segben
icht na by dat schip.
tēme mere do erscheen
dat se harte by en was.
nicht dar by kamen. Do

Do sprak he: Ik
Ihus xps te giste en
Do vrageden te v
doch en vorres te
dat gy em nicht q
tes voren se vort
bedeckede dat me
gades dyne toku
vorste schal vns i
gen slan dat wy
gen. Do sprak he
men iw. wen gy
benediden te is v
vnfalige iudas se
dagen nu du ene
he Ik bede iw vi
pnygen dan gy
macht: dat is gat
nen god dat wy
he seide Ik byn
bede dat mote g
Do volgede te v
Dar na nemen
lent bolkent vñ
yn dat sūte vñ k
te nachtes segē
ders ser rogede v
dan. Leue bro
iar in deme arbe
schole gy seen
eylāde rl iar an
hadde he lijflik
by dat Eylāde

141
mē ene nicht. men vnse herē
o bliuene bet in te morgben: 2
porūme biddestu vor em. he is
. Do seide he. Ik ghebede iw
dn in tesser nacht. Des nach
ne vntellike schaer d vpende
eyede vñ repen. Du vruud
vns. vñ vormalēdijngē vnse
nacht myt vnsprekeliken sle
vāgenen nicht wedder brin
ipt de vormalēdijngē nicht to
dide te is benedidet. vñ ten gi
idet. Do repen de vpende. te
welde pine liden in dessen sofsz
nest ouer desse nacht. Do setē
vorsten dat gy ene nicht meer
wente gy hebben sinre nene
Do seide te vpende Du bist vo
rdē scholēn hoisam weesen 2
t. vñ wat ick iw in sinē namē
wale heft he my ghegeuen.
a vñ kondē Judas nicht don
lige sele myt enem groten hu
te leue sūte brā dann? voer
myt sinē broderē. Des dūnd
elād ic dat sūte Do te bro
dōm lā Do sprak sūte bran
det te. do tō ser gy hebbē vñ.
sen wen nu passchē kūpt. Ru
ste enyedel te heft in tesser ge
ijse gewonnet. wente te iaer
in eeneme deerte. Do se nu
do konden se nicht vintē. dē

140
Am. 69-607
Liber Johannis, Wages-Toppe ca 1480

den wy
me te a de
en eplant
tere beke
te. Dat is
donreda
den se gar
re nicht
pes leyde
wyl. Do
te haue d
te vnde
van isra
beret is
se h re
de ere
ere beg
ynniche
varet b
gy se te
dat dar
waren.
iw wee
dages
do vun
den ge
den lan
le leue
koning
morge
sete. H
vnses
der vo

R6

Am 69-607



Co-659(11)31

Ink.

wesien in dat osten. vnde eten vnt
b. Enes dages segen se van verne
olke. Do sete sunte Brandan⁹. kin
at epland wol. Se seten Aen. He se/
to dar wy to iar weren vp de guden
ret vnses gude vorweler. Do begun
gende. Do sete he. kindere wyllt
ey beiden. Is god nicht vnses sche
schal vnsen wech schicken wo he
em te man vñ brochte se wedd yn
aren weren vnde kussede ere vo
vunderlik god in sinen/bilgen. got
gheuen sterke sinem volke. god is
berede de he een bat vnde was vnt
vel. vnde tock den broderen versche
ende en dar die dage vnde de bro
r dat lident vnses heren myt groter
de de man. Gaet in iw schip vnde
nogen began de upstandinghe dar
gen vnde roget hen to deme eplande
adys per vogele dar gy ouer en iar
en wente to pincken vnde nemet mit
ck wyl to iw kamen des anderē son
se. Do se nu up dat eplant quemen
kétel tē se des anderen iares dar had
eghen se vthe deme schepe vñ sungē
nyer kindere vnde sprack do. O my
vnde vnde bedet dat gy nicht in be
Do wakeden se vnde bedden. Des
breftere mysse. vnde sunte Brandan⁹
wy ok ouer en iar te vpsandinghe
y nu. Dar na voren se in dat epland
by de haue quomen do sungen se.

R 6 a - b
heyl sy vnsme gade vū deme lamr
deme throne vū vnse here vū got
heft vns gesetret enen vprlikē dach
dem mūde vū vlogele. **Do** se nu da
begingē dō quā dar en procurator v
lyues nottrufft. **Do** se nu seten vū ete
vorbenomede vogel vor em vū ma
vlogele als en orgelen spyl. **Do** h
em de vogel wat apenbaren wold
vns vorlūdiget dat wy myt inwe
nu is schole gy lūij iar dat auent ete
vppe dē ruggen des visches den p
pintten. **Myt** dē broderen abbei d
A it iaren schole gi myt groten lid
lant vinden vū scholt dar xl dage w
gy weds to bus kamen. **Des** dank
myt synen broderen vppe de erde i
Do reysede ere vorwefser weds to
d gades hulpe weds to en to wese
nu pintten quā dō bereidedē se lik vū
Do quā en ere vorwefser entpegben
nottrufft vū vore weds to bus. **Do** se
xl dage vppe deme mere dō erscheen
vū lep en na vū warp dat water myt
ept recht est id se vorlucket wolde. i
dere vorlose vns vnse here vū got. **T**
te **Brādanus** vū sprak. **Gy** clene vā lo
se beschermmer heft gewesen de schal v
losen. **Darna** quā dat deerte vo negt
Brādanus sine hand vp in dē hēmel
vorlose dyne knechte. de du vorloset
hēntē golpe. vū **Jonam** vte deme lū

er sittet vp
ebenen vū
zen se myt
to paschē
te en eres
n dar de
ut myt dē
woll dat
Got heft
d de byr
erē began
vns den
s heren.
pelonedē
na schole
de vū vyl
nichēyt
ede mit
ten. **Do**
schepe
e en ere
geuarē
od best
selich
de bro
e se sun
erijē vū
vā vo
funte
here
te den
esches

ene dufter dake dat tene
Do sprak ere schaffer dy
dake. vū id is dat eplant
Tobant dar na vimme fd
schyp stunt by deme ouer. **I**
was een slicht lant vul vruc
me herueste. **I** zanaen se
ber vū daer v
landes nicht vū n. vū en v
vt dē bomen dē xl dage. **Ene**
vleteken dat lep midden dore
byr moge wy nicht ouer gl
wylse des landes. dō quā en i
nomede enen iewelken by fi
here dē in dinem huse wanen
dy loff in ewicheyt vū sprack
dat is dat land dattu west geso
drate vinden. darūme dā v
in teme mere wolt apenbart
vū nym myt dy vā vellen vū
vele dyn schyp mach dragen.
crifene is gekamen so schal d
zen bozen. dese vruchte blūē
dach wēte rps is hir dat licha
gelint het vū leten en sch
vū voren dorch dē i asterē dā
der belustinghe vū blienen dā
wedder in sin closter vū sine bro
vroude vū he apenbarte en alle
geseen vū em vā gade. erē open
crank vū wart myt deme sacra
sinen geest in dē hēntē gades. dē
A. N. D. E. A **F**init fel

